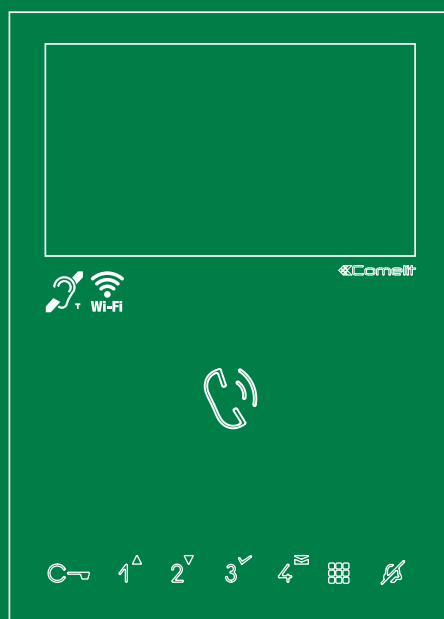


DE

TECHNISCHES  
HANDBUCH



Videosprechstelle mit Freisprechfunktion  
Art. 6741W - Art. 6741W/BM

 **Comelit®**  
Passion. Technology. Design.

# Inhaltsverzeichnis

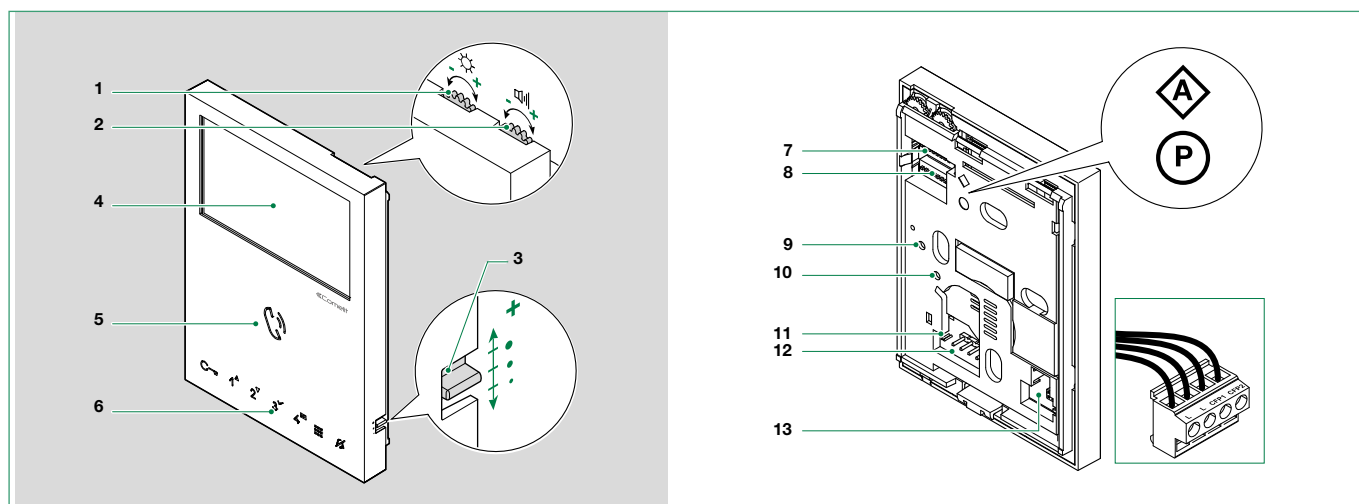


Beschreibung .....	3
Technische Daten .....	4
Installation.....	5
Demontage des Monitors.....	6
Ausbau der Klemme / Einbau der Klemme.....	6
Anschlüsse.....	7
Funktionsweise .....	7
Annahme eines eingehenden Rufs.....	7
Aktivierung / Deaktivierung des Modus <i>automatische Beantwortung</i> ( <i>Freisprechfunktion</i> ).....	7
Touch-Tasten.....	8
Beschreibung.....	8
LED-Anzeige .....	8
Konfiguration .....	9
Building-Modus, Kit-Modus .....	9
Steuerung der Spannungsversorgung .....	9
Anmerkung .....	9
Adressen der Steigleitung .....	10
Programmierbare Tasten .....	11
Legende .....	11
Basiskonfiguration .....	11
Erweiterte Konfigurationen.....	12
Internruf: Einführung .....	12
Selektive Intercom-Adresse: Programmierung/Löschung.....	12
Tastenprogrammierung.....	13
Direkte Programmierung .....	14
Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung:	
Tastenprogrammierung .....	15
Modul für separate Kamera: Tastenprogrammierung .....	16
Andere Funktionen.....	17
Bereichsprogrammierung .....	18
Änderung der Ruftöne des Monitors.....	18
Reset der Programmierung.....	19
Kompatible zusätzliche Monitore .....	20
Art. 6741W (/BM) in Systemen mit 4888C / 4888CU .....	20
Installationsregeln.....	20
Neue Seriennummer ab Version 053 .....	20
Maximal zulässige Entfernungen.....	21
Art. 6741W (/BM) in Systemen mit 1210 .....	22
Maximal zulässige Entfernungen.....	22
Art. 6741W (/BM) in kit 8451V-Anlagen.....	23
Maximal zulässige Entfernungen.....	23
Anschlusspläne.....	24
Anlage mit 4888C / 4888CU.....	24
Anlage mit 1210.....	25
Kit 8451V: Basisanlage für Einfamilienhaus 1209 .....	25
6741W (/BM) und 1 Zusatzmonitor über Abzweigung .....	26
6741W (/BM) und 1 Zusatzmonitor in Kaskadenschaltung .....	26
Anlagenleistungen und Installationspläne .....	27

# Beschreibung

Die Monitore 6741W und 6741W/BM sind Farbvideo-Innenstellen mit Freisprechfunktion, die in Video-Türsprechanlagen mit 2-Draht-System installiert werden können und ausschließlich mit den Netzteilen 1209, 1210, 4888C und 4888CU kompatibel sind. Der Monitor ermöglicht es Ihnen in Kombination mit der COMELIT-App, Anrufe direkt mit dem Smartphone/Tablet, sowohl lokal, als auch remote zu beantworten.

Der Monitor 6741W/BM umfasst serienmäßig einen Verstärker mit Induktionsschleife. *Nicht vorgesehen* ist die Grundplatte Art. 6710, die separat erhältlich ist.



1. Helligkeitsregelung
    - Zum Erhöhen der Helligkeit im Uhrzeigersinn drehen
  2. Lautstärkeregelung Lautsprecher
    - Zum Erhöhen des Werts nach rechts drehen
  3. Lautstärkeregelung des Ruftons (hoch - mittel -niedrig)
  4. 4,3 Zoll LCD-Farbbildschirm
  5. Lautsprecher und Sprechaste
  6. Touch-Tasten
  7. **S1** ⬠ Mikroschalter für die Programmierung des Teilnehmercodes (siehe Tabelle A „**Tabelle Adressierung**“)
  8. **S2** Ⓟ Mikroschalter für die Programmierung der Tasten und Funktionen
    - DIP 1-2-3-4** für die Programmierung der Tastenfunktionen
    - DIP 5-6** Zugriff auf die Programmierungen
    - DIP 7** für die Einstellung der Spannungsversorgung (Abschnitt „**Steuerung der Spannungsversorgung**“) Default = OFF
    - DIP 8** (nicht verwendet)
  - 9.10. Werkseitige Einstellung - NICHT ÄNDERN!
  11. **CV 5** Jumper zum Schließen des Videosignals
  12. Stift für die Befestigung der Klemmenleiste
  13. **S3** Mikroschalter:
    - DIP 1** zur Einstellung der korrekten Betriebsart (Abschnitt „**Building-Modus, Kit-Modus**“)
    - DIP 2** (nicht verwendet)
- Klemmleiste für Anschluss an die Anlage:**
- LL** Anschlussklemmen BUS-Leitung
  - CFP1 CFP2** Eingang Außensprechstelle

# Technische Daten

HAUPTEIGENSCHAFTEN	6741W	6741W/BM
Audio-/Videosystem <i>Building Kit</i>	Ja	Ja
Audio-/Videosystem <i>SimpleBus Top</i>	Ja	Ja
<i>Audio-/Video-Kit</i>	Ja	Ja
Aufputzmontage	Ja	Ja
Grundplatte im Lieferumfang	Ja	Nein
Montage auf Tischkonsole	Ja	Ja
Freisprecheinrichtung	Ja	Ja
Induktionsschleife	Nein	Ja
Display	LCD	LCD
Displaygröße (Zoll)	4,3" 16:9	4,3" 16:9
OSD-Display	Ja	Ja
Displayauflösung (H x V)	480 x 272 Pixel	480 x 272 Pixel
S/W- oder Farbdisplay	Farben	Farben
Produktfarbe	Weiß	Weiß
Technologie Sensitive Touch	Ja	Ja
Serienmäßige Tastenzahl	8	8
LED-Anzeige (n)	4	4
Farbe der Hinterleuchtung	Weiß	Weiß
WiFi	Ja	Ja
Kompatibilität mit <i>Cornelit</i> -App	Ja	Ja

TECHNISCHE DATEN HARDWARE		
Abnehmbare Klemmen	Ja	Ja

EINSTELLUNGEN		
Lautstärke	Ja	Ja
Helligkeit	Ja	Ja

ALLGEMEINE DATEN		
Produkthöhe (mm)	160	160
Produktbreite (mm)	115	115
Produkttiefe (mm)	22	22

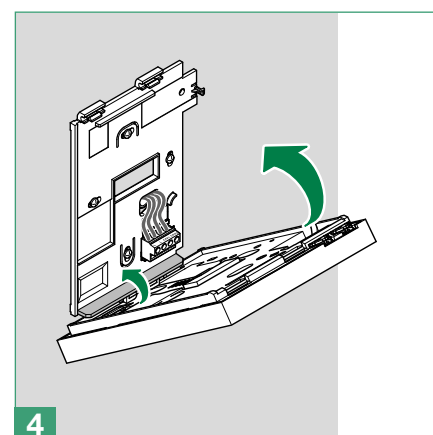
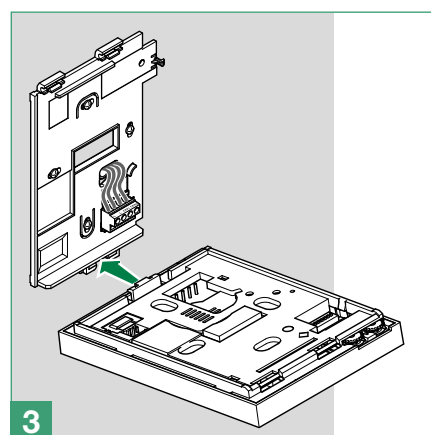
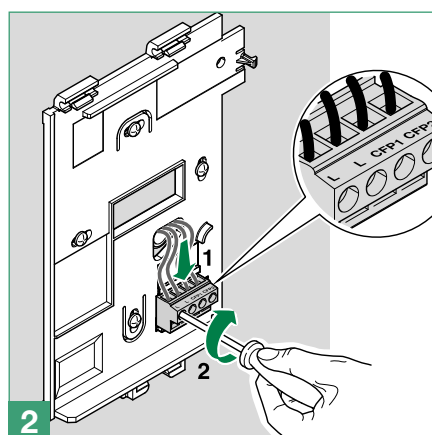
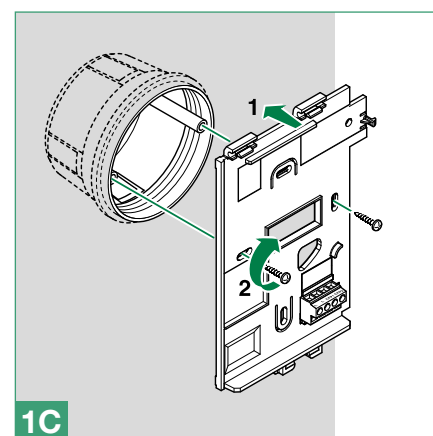
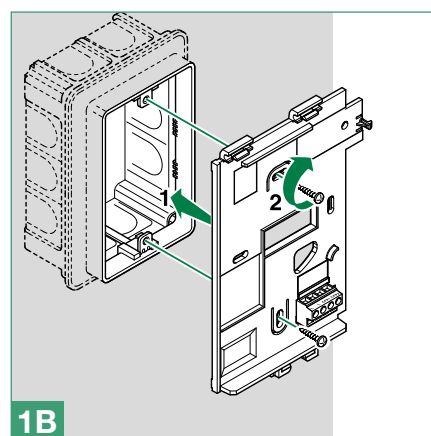
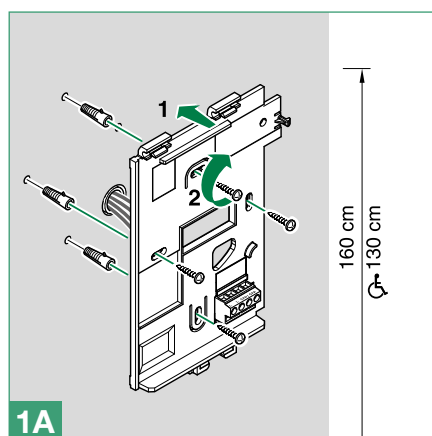
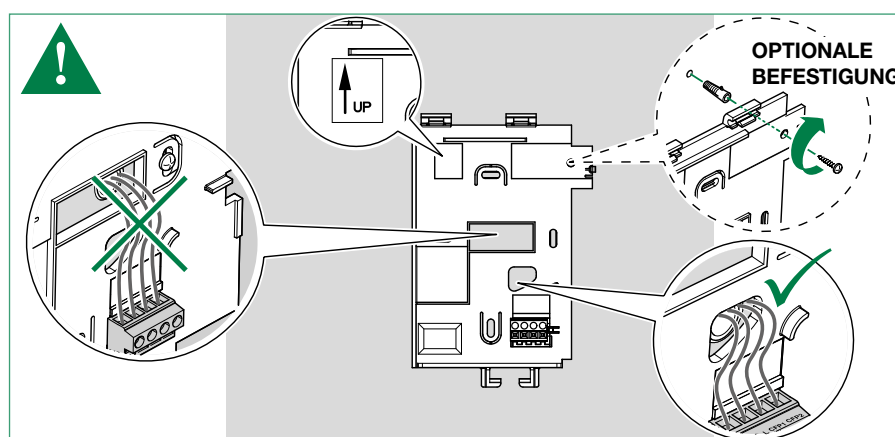
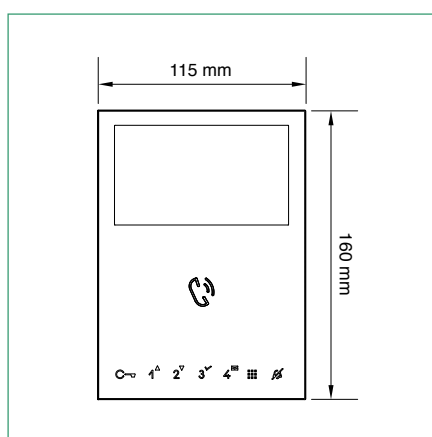
TECHNISCHE DATEN		
Versorgungsspannung	22-34 Vcc	22-34 Vcc
Stromaufnahme in Standby (mA)	3-3,5 (Building mode) 45-70 (Kit mode)	3-3,5 (Building mode) 45-70 (Kit mode)
Stromaufnahme bei Anruf (mA)	150-180	150-180
Stromaufnahme während einer Sprechverbindung (mA)	250-300	250-300
Schutzart IP	30	30
Betriebstemperatur (°C)	+ 5/+40	+ 5/+40
Video-Kodierung	PAL/NTSC	PAL/NTSC
Klemmen	L L CFP1 CFP2	L L CFP1 CFP2
Netzanschluss	WLAN	WLAN
Videoauflösung (H x V)	480 x 272	480 x 272

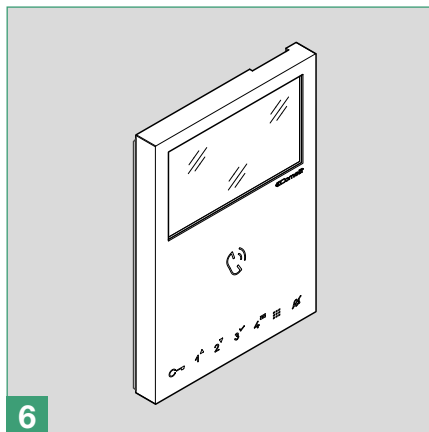
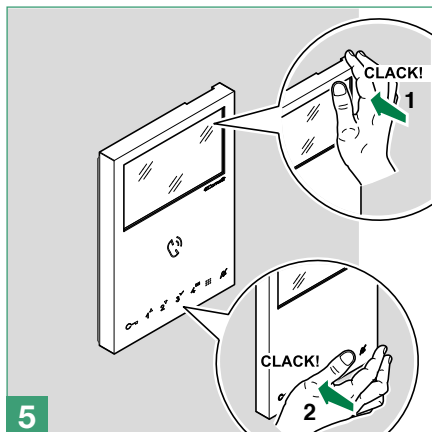
# Installation



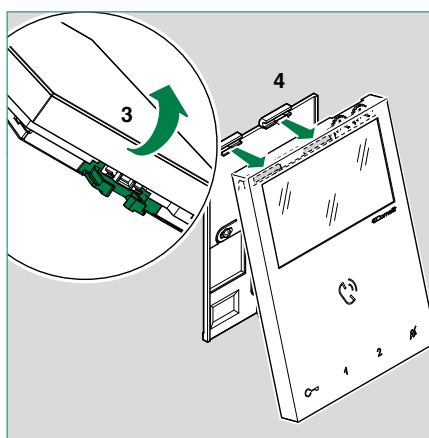
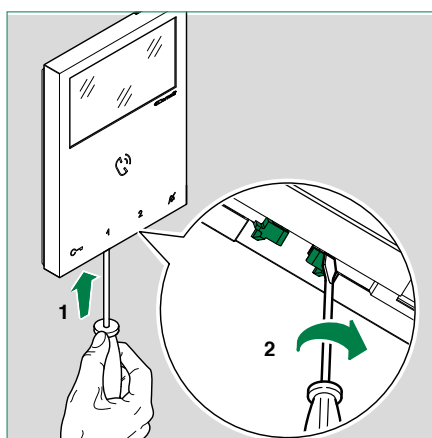
Vor der endgültigen Installation der Monitore sicherstellen, dass das Gerät störungsfrei das WiFi-Signal empfängt: die Entfernung zwischen Router und Monitor, die Stärke und das Material der Wände können die Signalqualität beeinflussen.

Das WLAN-Signal reicht nicht aus, um den korrekten Betrieb zu gewährleisten. Zwischen dem Router und dem Monitor muss ein WLAN-Repeater installiert werden, der das vom Monitor empfangene WLAN-Signal verstärkt.

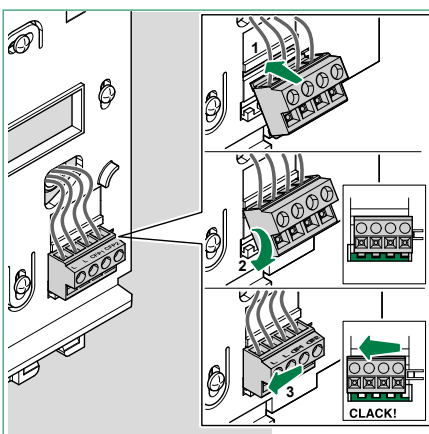
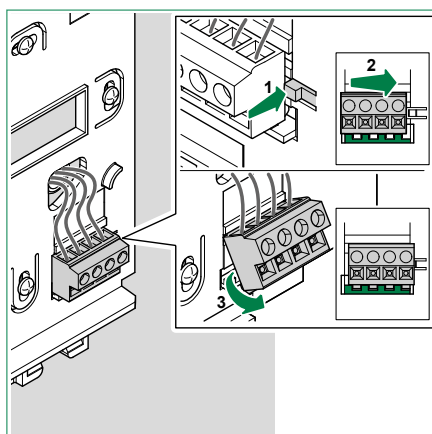




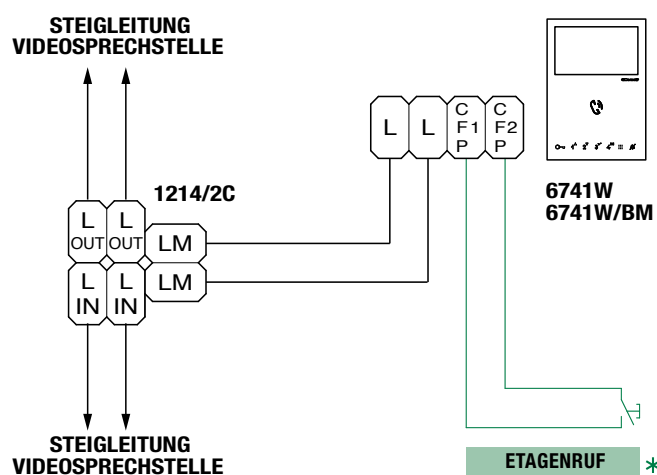
## Demontage des Monitors



## Ausbau der Klemme / Einbau der Klemme



# Anschlüsse



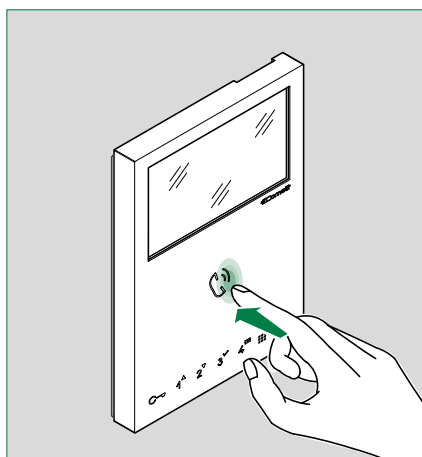
\* **20 m MAX** - Zur Verbindung ein abgeschirmtes Kabel verwenden; die Kabel dürfen nicht in der Nähe von großen induktiven Belastungen oder von Stromkabeln (230V / 400V) verlegt werden.

Im Fall mehrerer Sprechstellen oder Monitor-Grundplatten mit dem gleichen Teilnehmercode ist die CFP Taste nur an eine Vorrichtung anzuschließen; sämtliche Vorrichtungen werden gleichzeitig klingeln.

## Funktionsweise

Nach Anschluss an die Spannungsversorgung blinken die LEDs des Monitors 6741W (/BM): Vor der Verwendung des Geräts auf das Erlöschen (ca. 40 Sekunden) warten.

### Annahme eines eingehenden Rufs



Die Sprechaste berühren, ☎ um den eingehenden Anruf zu beantworten.

### Aktivierung / Deaktivierung des Modus *automatische Beantwortung (Freisprechfunktion)*

- Langer Druck (5 Sekunden) auf die Taste ☎
  - » AKTIVIERUNG:      🎵 + ☎ LED DAUERLICHT
  - » DEAKTIVIERUNG:      🎵 + ☎ LED AUS

# Touch-Tasten

## Beschreibung

- Drücken Sie 1 Mal die gewünschte Taste, um die zugeordnete Funktion aufzurufen.



Warten Sie ca. 1 Sekunde, bevor Sie die gleiche Taste erneut drücken. Ein wiederholtes Drücken der gleichen Taste beendet den gesendeten Befehl.



**Sprechtaste**



**Türöffnungsbefehl**

[programmierbar]

1

**Antriebssteuerung**

[programmierbar]

2

**\*\* Selbsteinschaltung**

[programmierbar]

3

**Zusatzzentrale**

[programmierbar]

4

**\*\* Arzt** Automatische Türöffnung bei Ruf von der Außensprechstelle.

[programmierbar]



**Menü**

[nicht programmierbar]



**Ruftonabschaltung.** Stummschaltung des Klingeltons von Anrufen von der Außensprechstelle und der Zentrale.

[nicht programmierbar]



**Pfeiltasten**



**Bestätigung der Auswahl**



**Menü Nachrichten**

**\*\* Langer Druck, um die Funktion zu aktivieren / deaktivieren.**

## LED-Anzeige



**Sprechverbindung**

LED BLINKT  
LED DAUERLICHT bei Eingang  
LED DAUERLICHT bei Standby

Eingehender Ruf.  
In Kommunikation.  
Modus automatische Beantwortung aktiv.



**Türöffner**

LED BLINKT  
LED BLINKT (langsam)  
1 BLINKEN

Eingehender Ruf.  
Anzeige Tür geöffnet.  
Bestätigung der Türöffnung.



**Ruftonabschaltung**

LED DAUERLICHT  
LED DAUER- UND BLINKLICHT  
(3 Blitze alle 5 s)  
LED AUS- UND BLINKLICHT  
(3 Blitze alle 5 s)  
4 BLINKEN

Funktion Ruftonabschaltung aktiv.  
Arztruf und Ruftonabschaltung aktiv  
Arztruf-Funktion aktiv.  
Das angerufene Gerät ist besetzt.



**Menü**

LED BLINKT

Vorhandensein einer Mitteilung an den Benutzer.



# Konfiguration

## Building-Modus, Kit-Modus






Für eine korrekte Konfiguration DIP 1 von **S3** (on /off) gemäß den folgenden Anweisungen einstellen:

- BUILDING-Modus: (S3) DIP 1= **OFF**
- ✓ Der BUILDING-Modus muss bei den von 4888C gespeisten Anlagen eingestellt werden, während bei den von 1210 gespeisten Anlagen der BUILDING-Modus einzustellen ist, wenn die Anzahl der 6741W (/BM)-Monitore *größer* als zehn (10) ist.

In diesem Modus können Videosprechverbindungen lokal und remote vom Smartphone/Tablet angenommen werden.


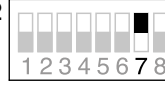

- KIT-Modus: (S3) DIP 1= **ON**
- ✓ Der KIT-Modus ist bei Anlagen zugelassen, die von 1210 gespeist werden und über **nicht mehr** als 10 Innensprechstellen verfügen, sowie bei von 1209 gespeisten Anlagen mit **nicht mehr** als vier (4) 6741W (/BM)-Monitore.

In diesem Modus können Videosprechverbindungen lokal und remote vom Smartphone/Tablet angenommen werden, sowie Selbsteinschaltungen vorgenommen und Relais angesteuert werden.

Art. 6741W (/BM) QTY	Art. 4888C / 4888CU	Art. 1210	Art. 1209
< 10	S3  <b>OFF</b>	S3  <b>ON</b>	S3  <b>ON (6741W (/BM) MAX 4)</b>
> 10	S3  <b>OFF</b>	S3  <b>OFF</b>	-

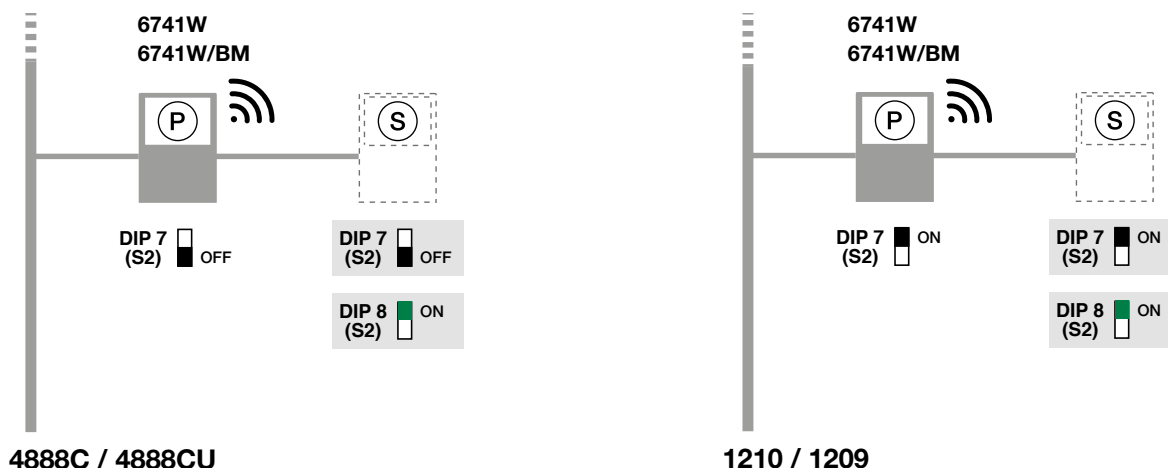
## Steuerung der Spannungsversorgung

Für eine korrekte Stromversorgung, müssen am Hauptmonitor <sup>(P)</sup> sowie am Slave-Monitor <sup>(S)</sup> **DIP 7** von **S2** gemäß der Tabelle (siehe unten) und in Übereinstimmung des Systems und der Konfiguration eingestellt werden:

Art. 4888C / 4888CU	Art. 1210	Art. 1209
S2  <b>OFF</b>	S2  <b>ON</b>	S2  <b>ON</b>

## Anmerkung

Für jeden Teilnehmercode kann nur ein 6741W (/BM)-Monitor installiert werden, der auch der einzige Hauptmonitor sein wird.



# Adressen der Steigleitung



[Siehe Tabelle](#)

## NOTE



- Im BUILDING-Modus wird empfohlen, Teilnehmercodes mit den niedrigsten Werten zu wählen.
- Teilnehmercode \*240 ist für die Pförtnerzentrale reserviert.

# Programmierbare Tasten

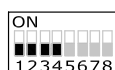
## Legende

	Sprechverbindung
	Türöffner
<b>ACT</b>	Relais
<b>AI</b>	Selbsteinschaltung
<b>CAMG</b>	Modul für separate Kamera mit allgemeiner Adresse
<b>CAM1</b>	Modul separate Videokameras mit Adresse 220
<b>CAM2</b>	Modul separate Videokameras mit Adresse 221
<b>CCP</b>	Ruf an die Hauptzentrale
<b>CCS</b>	Ruf an die Nebenzentrale
<b>INT</b>	Internruf, allgemein oder selektiv programmierbar. <i>Standard: Einfamilienhaus Ruf</i>
<b>INTb</b>	Internruf, allgemein oder selektiv programmierbar. <i>Standard: gemeinsamer Ruf</i>
<b>K</b>	Sprechverbindung Wachmann
<b>D</b>	Arzt
<b>PAN</b>	Panik
<b>NULL</b>	Keine Funktion
<b>PROG</b>	<b>Programmierte Funktionen, siehe „Erweiterte Konfigurationen“.</b> <b>Wenn die DIP-Schalter so eingestellt sind, betätigen die Tasten die programmierten Funktionen; die NICHT programmierten Tasten betätigen die Funktionen der Zeile 0000 (Default).</b>

## Basiskonfiguration

S2				TASTENPROGRAMMIERUNG					
DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4			1	2	3	4
0	0	0	0	Sprechverbindung	Türöffner	ACT	AI	CCS	D
1	0	0	0			CCS	AI	INT	INTb
0	1	0	0			INT	AI	INTb	ACT
1	1	0	0			ACT	CCS	CCP	PAN
0	0	1	0		ACT	ACT	ACT	ACT	ACT
1	0	1	0		Türöffner	INT	ACT	CCS	CCP
0	1	1	0			AI	D	K	CCS
1	1	1	0			INTb	INT	AI	INT
0	0	0	1			CCS	PAN	D	AI
1	0	0	1			K	CCS	PAN	CCP
0	1	0	1			CCP	K	PAN	ACT
1	1	0	1			AI	CAMG	CAM1	CAM2
0	0	1	1			INTb	AI	INT	ACT
1	0	1	1			INT	INT	INT	INT
0	1	1	1		NULL				
1	1	1	1		PROG				

Default (Voreinstellung)



## Erweiterte Konfigurationen

Falls die Default-Konfigurationen (Tabelle „**Basiskonfiguration**“) nicht den Anforderungen entsprechen, können die Tasten wie folgt anders programmiert werden.

**Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen (Einstellung PROG).** Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter sind die Tasten für die programmierten Funktionen zuständig.

**i** Die NICHT programmierten Tasten steuern die Basisfunktionen 0000 (siehe „**Basiskonfiguration**“).  
Die Einstellung des Teilnehmercodes auf S1 wiederherstellen, siehe „**Tabelle Adressierung**“

### Internruf: Einführung

**Allgemeiner Internruf:** Anruf von einer *Innensprechstelle* an eine oder mehrere *Innensprechstellen* mit der gleichen Rufadresse wie von der *Außensprechstelle*.

**Selektiver Internruf:** Anruf von einer *Innensprechstelle* an eine oder mehrere *Innensprechstellen* mit einer dedizierten Rufadresse (siehe „**TABELLE B**“), die von der von der Außensprechstelle angerufenen Rufadresse abweicht.

Allgemeine und selektive Intercom-Verbindungen sind NICHT an derselben Steigleitung möglich.

### Selektive Intercom-Adresse: Programmierung/Löschung



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

1)	2)	3)
<b>Programmierung; Code einstellen,</b> <b>TABELLE B</b> 		
<b>Löschen</b> <b>DIP ON</b> 		

### Adressen für selektive Intercom-Verbindung

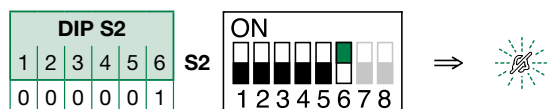
Die Intercom-Adresse muss an allen Innensprechstellen der Steigleitung eingerichtet werden. Dieselbe Intercom-Adresse kann maximal 3 Innensprechstellen zugeordnet werden. Für den Gruppenruf die gewünschten Intercom-Codes gleichzeitig wählen (max. 3).

TABELLE B					
Code	DIP-Schalter ON	S1	Code	DIP-Schalter ON	S1
1	1		5	5	
2	2		6	6	
3	3		7	7	
4	4		8	8	

## Tastenprogrammierung

1. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination 1 stellen.

» Die LED Ruftonabschaltung blinkt



2. In der Tabelle „**Basiskonfiguration**“ eine Kombination wählen, in der für die zu programmierenden Tasten die Intercom-Funktion erscheint.

### Beispiel

S2				TASTENPROGRAMMIERUNG			
DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	1	2	3	4
1	0	1	1	INT	INT	INT	INT

### Allgemeiner Internruf

Programmierbeispiel der Taste **1** *allgemeiner Internruf Einfamilienhaus* und Taste **2** *allgemeiner Internruf mit Adresse 9* eines Gerätes mit Teilnehmercode **5**.

(Taste 1 = INT) Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **1 0 1 1** stellen und S1 mit Adresse 5 laut **Tabelle Adressierung** einstellen. Mit der Programmierung ab Punkt 3 fortfahren.

(Taste 2 = INT) Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **1 0 1 1** stellen und S1 mit Adresse 9 laut **Tabelle Adressierung einstellen**. Mit der Programmierung ab Punkt 3 fortfahren.

### Selektiver Internruf

Programmierbeispiel der Taste **1** *selektiver Internruf* mit Adresse 2 und Taste **2** *selektiver Internruf* mit Adresse 3 eines Gerätes mit Teilnehmercode 1 und Intercom-Adresse 1.

(Taste 1 = INT) Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **1 0 1 1** stellen und S1 mit Adresse 2 einstellen „**TABELLE B**“. Mit der Programmierung ab Punkt 3 fortfahren.

(Taste 2 = INT) Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **1 0 1 1** stellen und S1 mit Adresse 3 einstellen „**TABELLE B**“. Mit der Programmierung ab Punkt 3 fortfahren.

**Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen „Basiskonfiguration“ 0000.**

3. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken

- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED *Türöffner* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- » *Fehlermeldung:* die LED *Audioblinkt* für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal

4. Zum Beenden der Programmierung die **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination 0 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung erlischt

5. Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen. Die Einstellung des Teilnehmercodes auf S1 wiederherstellen, siehe **Tabelle Adressierung**.

Ermöglicht die Programmierung der Interngespräche direkt an den Innensprechstellen.

✓ Erfordert 2 Installateure

### Phase 1: Programmierung aufrufen

**Installateur 1 und Installateur 2 führen an 2 Innensprechstellen folgende Arbeitsschritte aus:**

1. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen
2. Die Sprechaste drücken
3. Die Tasten Ruftonabschaltung und Türöffner für 3 Sekunden drücken
  - » Die Innensprechstelle gibt 1 Signalton ab
  - » Die LED Ruftonabschaltung blinkt
  - » Die Innensprechstelle stellt eine Sprechverbindung her
  - » Danach besteht eine Sprechverbindung zwischen den 2 Installateuren

### Phase 2: Programmierung des Internrufs

**Installateur 1:**

- ▶ Drückt die Taste, die für den Ruf an Installateur 2 programmiert werden soll (z.B. 2).
  - » Einige Sekunden lang den Bestätigungston der erfolgten Programmierung abwarten.

**Installateur 2:**

- ▶ Drückt die Taste, die für den Ruf an Installateur 1 programmiert werden soll (z.B. 1).
  - » Einige Sekunden lang den Bestätigungston der erfolgten Programmierung abwarten.

**Installateur 1/Installateur 2:**

- ▶ Die Sprechaste drücken
  - » Die Innensprechstelle gibt 1 Signalton ab

Die Programmierung der 2 Innensprechstellen ist hiermit abgeschlossen



*ANM. Falls während der Programmierung ein Anruf eingeht, muss man den Anruf annehmen und die Programmierung anschließend fortsetzen.*

## Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung



Die Einstellungen der DIP-Schalter notieren

1. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination 1 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung blinkt



2. In der Tabelle „**Basiskonfiguration**“ eine Kombination wählen, in der für die Tasten, die programmiert werden sollen, die Funktion Relais (ACT) erscheint.

### Beispiel

S2				TASTENPROGRAMMIERUNG				
DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	C↵	1	2	3	4
0	0	1	0	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT

Programmierbeispiel der Taste 1 *allgemeine Relaissteuerung* und Taste 2 *codierte Relaissteuerung* mit Code 125

**(Taste 1 = ACT)** Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf Kombination **0 0 1 0** stellen. Die DIP von S1 auf Kombination 11111111 stellen.

**(Taste 2 = ACT)** Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **0 0 1 0** stellen und S1 mit Adresse 125 laut [Tabelle Adressierung einstellen](#).

**Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen „Basiskonfiguration“ 0000.**

3. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken
- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED *Türöffner* blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
  - » *Fehlermeldung:* die LED *Audioblinkt* für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal
4. Zum Beenden der Programmierung die DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination 0 stellen
- » Die LED Ruftonabschaltung erlischt
5. Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen. Die Einstellung des Teilnehmercodes auf S1 wiederherstellen, siehe [Tabelle Adressierung](#).



Die Einstellungen der DIP-Schalter notieren

1. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination 1 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung blinkt



2. In der Tabelle „**Basiskonfiguration**“ eine Kombination wählen, in der für die Tasten, die programmiert werden sollen, die Funktion Modul Videokamera (CAM) erscheint.

## Beispiel

S2				TASTENPROGRAMMIERUNG				
DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	C↗	1	2	3	4
1	1	0	1	Türöffner	AI	CAMG	CAM1	CAM2

Programmierungsbeispiel der Taste **2** Modul separate Videokameras mit allgemeiner Adresse und Taste **3** Modul separate Videokameras mit Adresse 220

**(Taste 2 = CAMG)** Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf Kombination **0 0 1 0** stellen. Die DIP von S1 auf Kombination 11111111 stellen.

**(Taste 3 = CAM1)** Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination **1 1 0 1** stellen und S1 mit Adresse 220 laut [Tabelle Adressierung einstellen](#).

**Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen „Basiskonfiguration“ 0000.**

3. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken

- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED Türöffner blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- » *Fehlermeldung:* die LED Audioblinkt für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal

4. Zum Beenden der Programmierung die DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination 0 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung erlischt

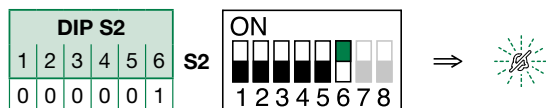
5. Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen. Die Einstellung des Teilnehmercodes auf S1 wiederherstellen, siehe [Tabelle Adressierung](#).



## Andere Funktionen

1. Zum Aufruf der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination 1 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung blinkt



2. In der Tabelle eine Kombination wählen, in der die gewünschten/erforderlichen Funktionen für die zu programmierenden Tasten erscheinen.

S2				TASTENPROGRAMMIERUNG			
DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	1	2	3	4
0	0	0	0		AI	CCS	D
1	0	0	0	CCS	AI		
0	1	0	0		AI		
1	1	0	0		CCS	CCP	PAN
0	0	1	0				
1	0	1	0			CCS	CCP
0	1	1	0	AI	D	K	CCS
1	1	1	0			AI	
0	0	0	1	CCS	PAN	D	AI
1	0	0	1	K	CCS	PAN	CCP
0	1	0	1	CCP	K	PAN	
1	1	0	1	AI	CAMG	CAM1	CAM2
0	0	1	1		AI		
1	0	1	1				
0	1	1	1	NULL			

Programmierbeispiel der Taste **1** Ruf an die Nebenzentrale und Taste **2** Panik.

(Taste 1 = CCS, Taste 2 = PAN) Die DIP 1-2-3-4 von S2 auf Kombination **0 0 0 1** stellen.

**Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen „Basiskonfiguration“ 0000.**

3. Die Tasten, der die Funktionen zugewiesen werden sollen, drücken und loslassen

- » *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED Türöffner blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- » *Fehlermeldung:* die LED Audio blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein akustisches Fehlersignal

4. Zum Beenden der Programmierung die DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination 0 stellen

» Die LED Ruftonabschaltung erlischt

5. Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Kombination 1111 stellen.

## Bereichsprogrammierung



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

Die Arbeitsschritte 1 bis 4 ausführen

	1)	2)	3)	4)
Niedrigste Adresse Bereich	 <b>S1</b> Code einstellen, <u>"Adressiertabelle"</u>	 <b>DIP S2</b> 1 2 3 4 5 6 0 0 0 0 1 0		 <b>S2</b> ON 1 2 3 4 5 6 7 8 ↓ 
Höchste Adresse Bereich		 <b>S2</b> ON 1 2 3 4 5 6 7 8 ↓ 		
Aktivierung Bereich				
Deaktivierung Bereich				
Löschen des Bereichs	 <b>S1</b> <b>DIP ON</b>	 <b>DIP S2</b> 1 2 3 4 5 6 1 1 1 1 1 0 <b>S2</b> ON 1 2 3 4 5 6 7 8 ↓ 	 <b>2 sec</b>	

## Änderung der Ruftöne des Monitors

1. Taste C→ für 6 Sekunden niederdrücken
  - » es ertönt ein Bestätigungston
  - » Die LED Ruftonabschaltung zeigt durch Blinken den Modus "Programmierung" an.
- ✓ Der Vorgang ist nur möglich, wenn sich die Anlage in Standby befindet; anderenfalls blinkt die LED Ruftonabschaltung 4 Mal und zeigt dem Benutzer an, dass die Anlage besetzt ist
2. Drücken und loslassen C→
 

**Das 1. Mal** (1 Bestätigungston ertönt), um den Klingelton des Rufs von der Außenstelle zu ändern

**Das 2. Mal** (2 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton von der Zentrale zu ändern

**Das 3. Mal** (3 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton für Internrufe von einer Innensprechstelle zu ändern

**Das 4. Mal** (4 Bestätigungstöne ertönen), um den Rufton des Etagenrufs zu ändern

Mit jedem weiteren Druck der Taste C→ wiederholt sich die oben beschriebene Abfolge
3. Die Taste 1 drücken und loslassen, um die verfügbaren Ruftöne durchzusehen.
4. Drücken Sie 2, um die Wahl des zuletzt gehörten Ruftons zu bestätigen und den Modus zur Änderung des Ruftons des Monitors zu beenden.
  - » Es ertönt ein Bestätigungston
  - » Die LED Ruftonabschaltung erlischt

Die Schritte 1 bis 4 wiederholen, um die anderen Klingeltöne zu ändern.

## Reset der Programmierung

### Werkseitige Konfigurationen:

- Tastenfunktionen abhängig von der Kombination der DIP 1-2-3-4 von S2;
- Keine Intercom-Adresse;
- Keine Funktion Bereich und niedrigste/höchste Adressen;
- Reset der Ruftöne.



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

1)	2)	3)
<div><div><div>S1</div><div><div>DIP ON</div><div><div>ON</div><div><div><div>1</div><div>2</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div><div>6</div><div>7</div><div>8</div></div></div></div></div><div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div></div><div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div>		

# Kompatible zusätzliche Monitore



6601W 6601W/BM	6700W	6701W 6701W/BM	6721W 6721W/BM	6801W 6801W/BM
-------------------	-------	-------------------	-------------------	-------------------

## Art. 6741W (/BM) in Systemen mit 4888C / 4888CU

Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten Haupt-Innensprechstellen mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	4
Max. Anzahl Innensprechstellen, die von Art. 4888C / 4888CU versorgt werden	100

### Installationsregeln

- Bei von 4888C (4888CU) gespeisten Anlagen mit einem Revisionsindex höher oder gleich **053 (014)**, können bis zu 100 Monitore installiert werden.
- Bei von 4888C gespeisten Anlagen mit einem Revisionsindex zwischen **052** und **021** können bis zu 50 Monitore installiert werden.
- Die Netzteile 4888C (4888CU) mit dem Revisionsindex vor **021 (014)** *sind nicht kompatibel* für den Einsatz mit 6741W (/BM) und werden daher ausgetauscht.



Seriennummer.

**Die ersten 3 Ziffern entsprechen dem Revisionsindex.**

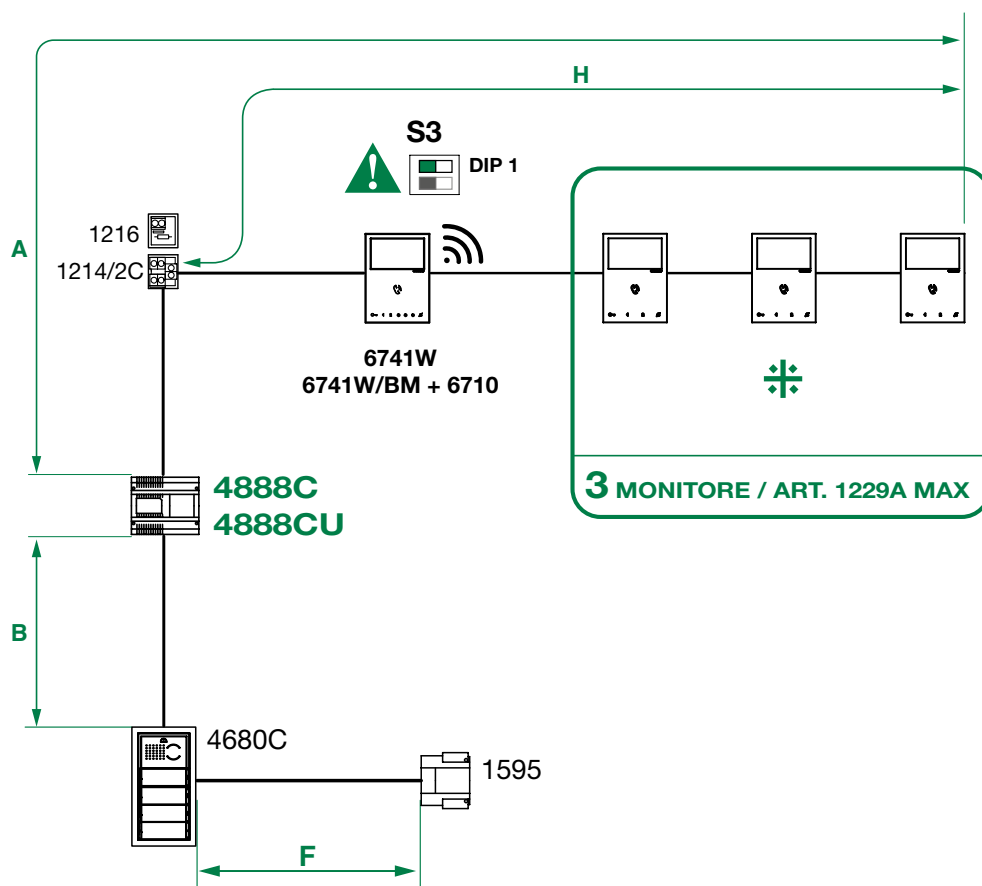
### Neue Seriennummer ab Version 053




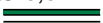
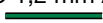
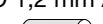

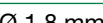


Neue Seriennummer.

**Die dritte und vierte Ziffer entsprechen dem Revisionsindex.**

## Maximal zulässige Entfernungen



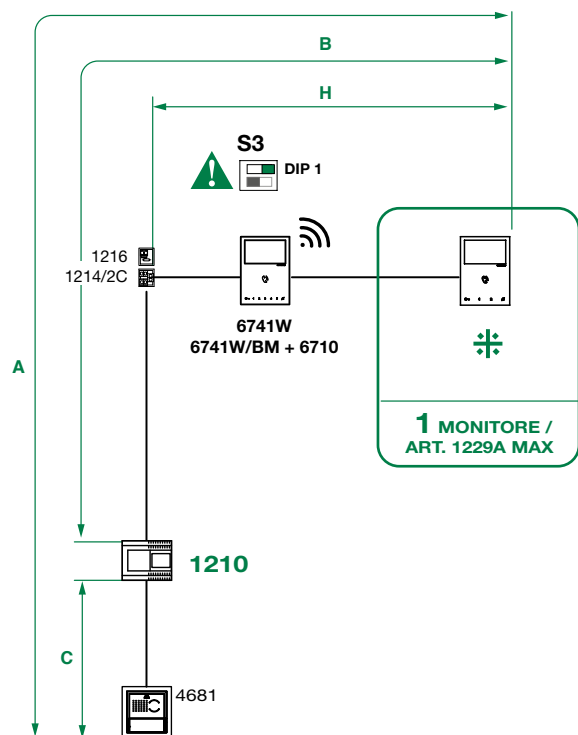
	A max.	B max.	F max.	H max.
Comelit Art. 4577/4579 1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17) 	200 m (655 feet)	200 m (655 feet)	50 m (165 feet)	100 m (330 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 mm AWG 24) 	80 m (260 feet)	150 m (490 feet)		60 m (195 feet)
0,28 mm <sup>2</sup> (Ø 0,6 mm AWG 23) 	100 m (330 feet)	150 m (490 feet)	5 m (15 feet)	60 m (195 feet)
0,5 mm <sup>2</sup> (Ø 0,8 mm AWG 20) 	120 m (395 feet)	100 m (330 feet)	25 m (85 feet)	60 m (195 feet)
1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17) 	120 m (395 feet)	150 m (490 feet)	50 m (165 feet)	60 m (195 feet)
1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17) 	120 m (395 feet)	80 m (260 feet)	50 m (165 feet)	40 m (130 feet)
1,5 mm <sup>2</sup> (Ø 1,4 mm AWG 15) 	150 m (490 feet)	100 m (330 feet)	75 m (245 feet)	60 m (195 feet)
2,5 mm <sup>2</sup> (Ø 1,8 mm AWG 13) 	150 m (490 feet)	100 m (330 feet)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)

# Art. 6741W (/BM) in Systemen mit 1210

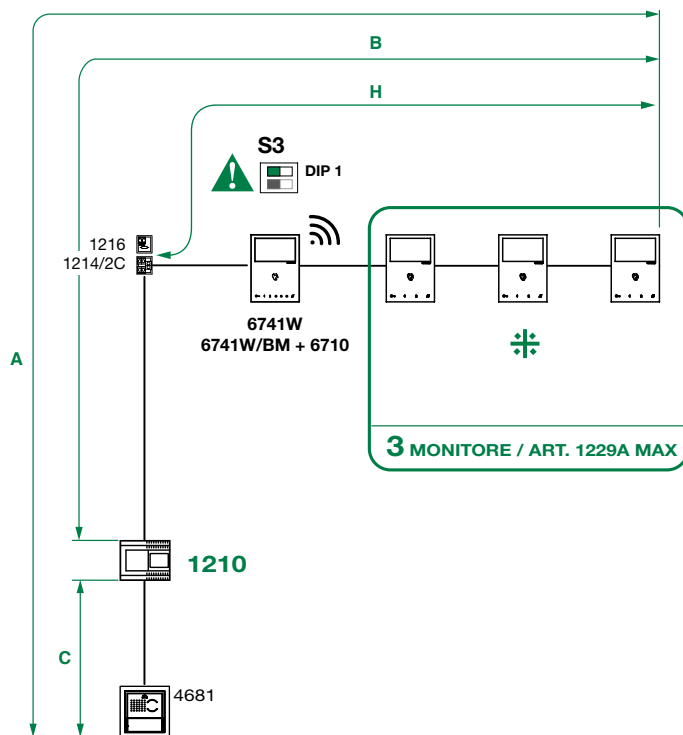
Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten Haupt-Innensprechstellen mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	(2) 4
Max. Anzahl Innensprechstellen, die von Art. 1210 versorgt werden	100

## Maximal zulässige Entfernungen

**KIT-Modus:** 10 MONITORE / ART. 1229A MAX



**BUILDING-Modus:** 100 MONITORE / ART. 1229A MAX



	A max.	B max.	C max.	H max.
Comelit Art. 4577/4579 1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17)	260 (850 feet)	130 (425 feet)	130 (425 feet)	50 (164 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 mm AWG 24)	80 (260 feet)	40 (130 feet)	40 (130 feet)	30 (98 feet)
0,28 mm <sup>2</sup> (Ø 0,6 mm AWG 23)	100 (328 feet)	50 (164 feet)	50 (164 feet)	30 (98 feet)
0,5 mm <sup>2</sup> (Ø 0,8 mm AWG 20)	140 (460 feet)	70 (230 feet)	70 (230 feet)	30 (98 feet)
1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17)	200 (656 feet)	100 (328 feet)	100 (328 feet)	40 (130 feet)
1,5 mm <sup>2</sup> (Ø 1,4 mm AWG 15)	80 (260 feet)	40 (130 feet)	40 (130 feet)	30 (98 feet)
*UTP5 Kat. 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 mm AWG 24) MULTI PAIR CABLE	260 (850 feet)	130 (425 feet)	130 (425 feet)	50 (164 feet)

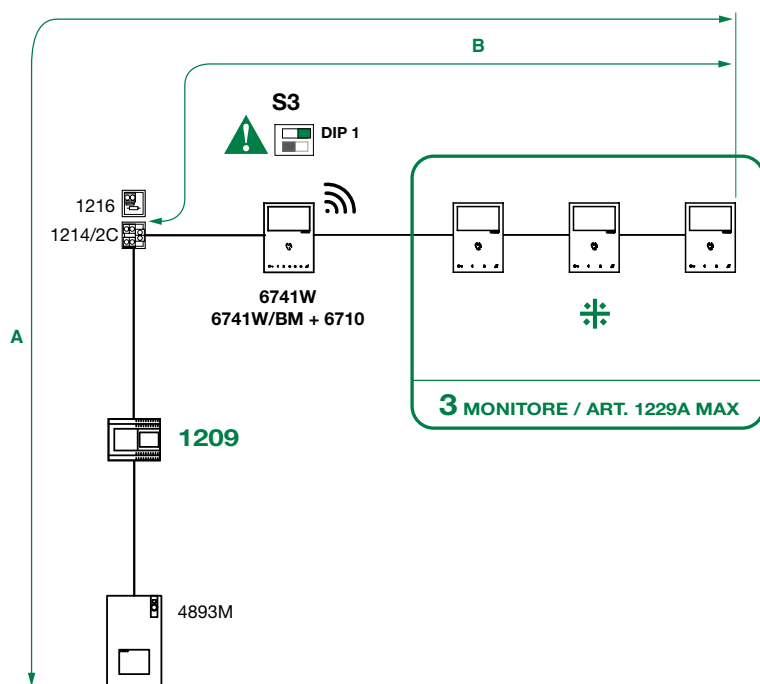


UTP-Kabel mit Doppeladerbündel-Anschluss: DIE IN DER ABBILDUNG ANGEgebenEN FARBEN BEACHTEN!

# Art. 6741W (/BM) in kit 8451V-Anlagen

Max. Anzahl der über Steigleitung gespeisten Haupt-Innensprechstellen mit demselben Teilnehmercode	1
Verwendbare Rufwiederholungsgeräte	1229A
Max. Anzahl von Innensprechstellen (einschließlich der Rufwiederholungsgeräte) mit demselben Teilnehmercode	4
Max. Anzahl Innensprechstellen, die von Art. 1209 versorgt werden	16

## Maximal zulässige Entfernungen



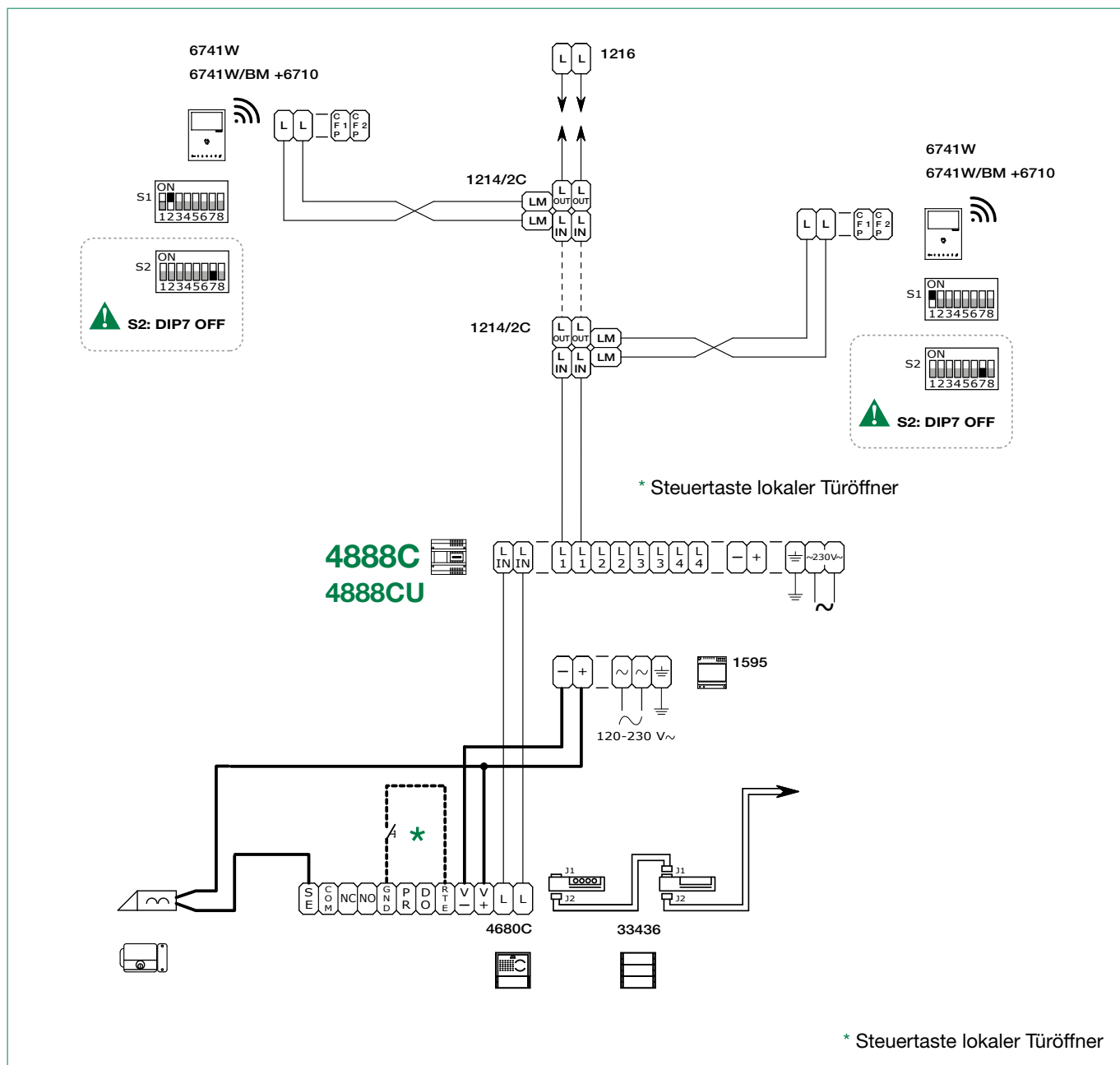
	A max.	B max.
Comelit Art. 4577/4579 1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17)	200 m (655 feet)	100 m (330 feet)
UTP5 Kat. 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 mm AWG 24)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
0,28 mm <sup>2</sup> (Ø 0,6 mm AWG 23)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
0,5 mm <sup>2</sup> (Ø 0,8 mm AWG 20)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
1 mm <sup>2</sup> (Ø 1,2 mm AWG 17)	80 m (260 feet)	40 m (130 feet)
1,5 mm <sup>2</sup> (Ø 1,4 mm AWG 15)	100 m (330 feet)	60 m (195 feet)
*UTP5 Kat. 5 0,2 mm <sup>2</sup> (Ø 0,5 mm AWG 24) MULTI PAIR CABLE	200 m (655 feet)	70 m (230 feet)



UTP-Kabel mit Doppeladerbündel-Anschluss: DIE IN DER ABBILDUNG ANGEgebenEN FARBEN BEACHTEN!

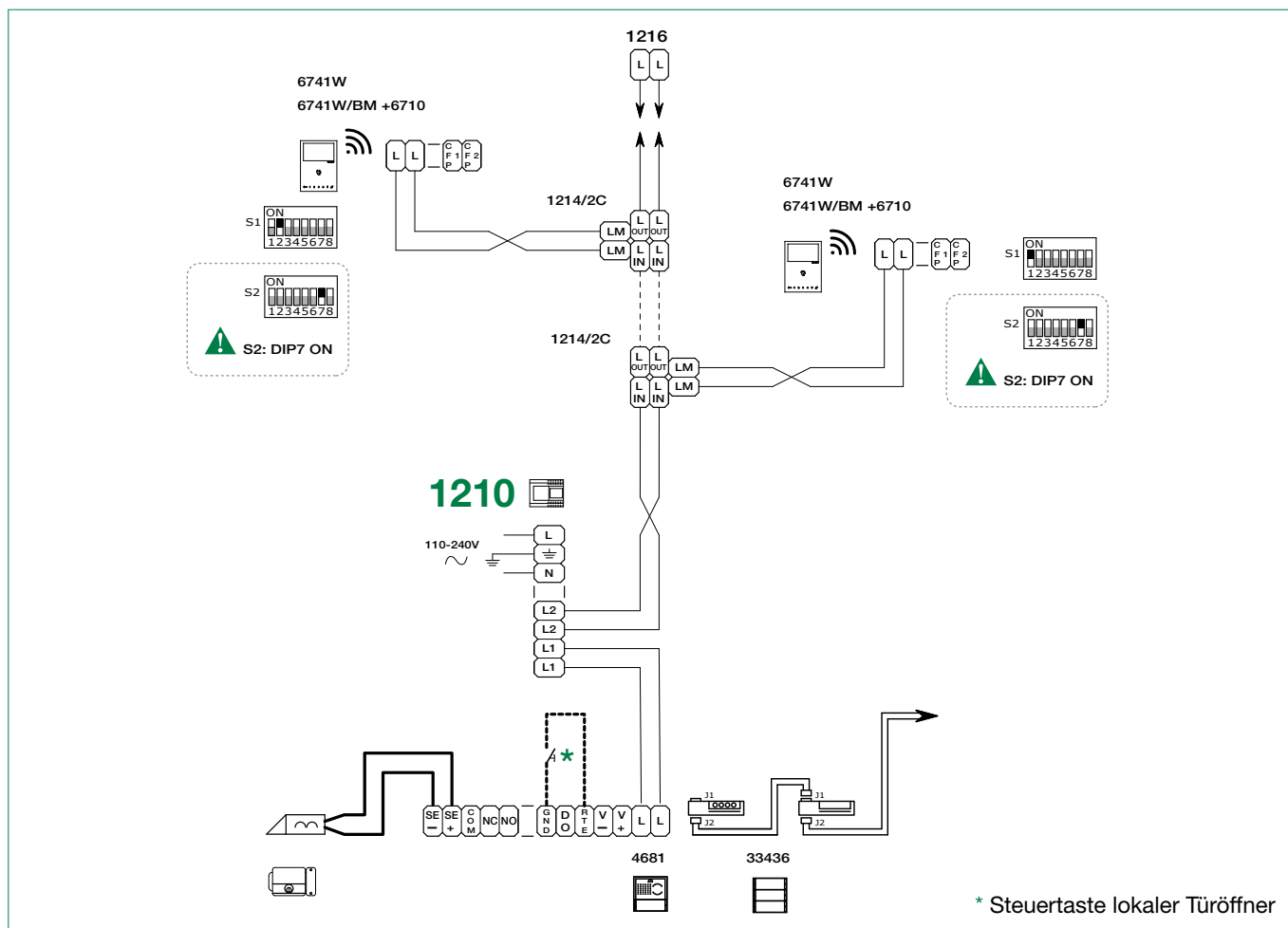
# Anschlusspläne

## Anlage mit 4888C / 4888CU

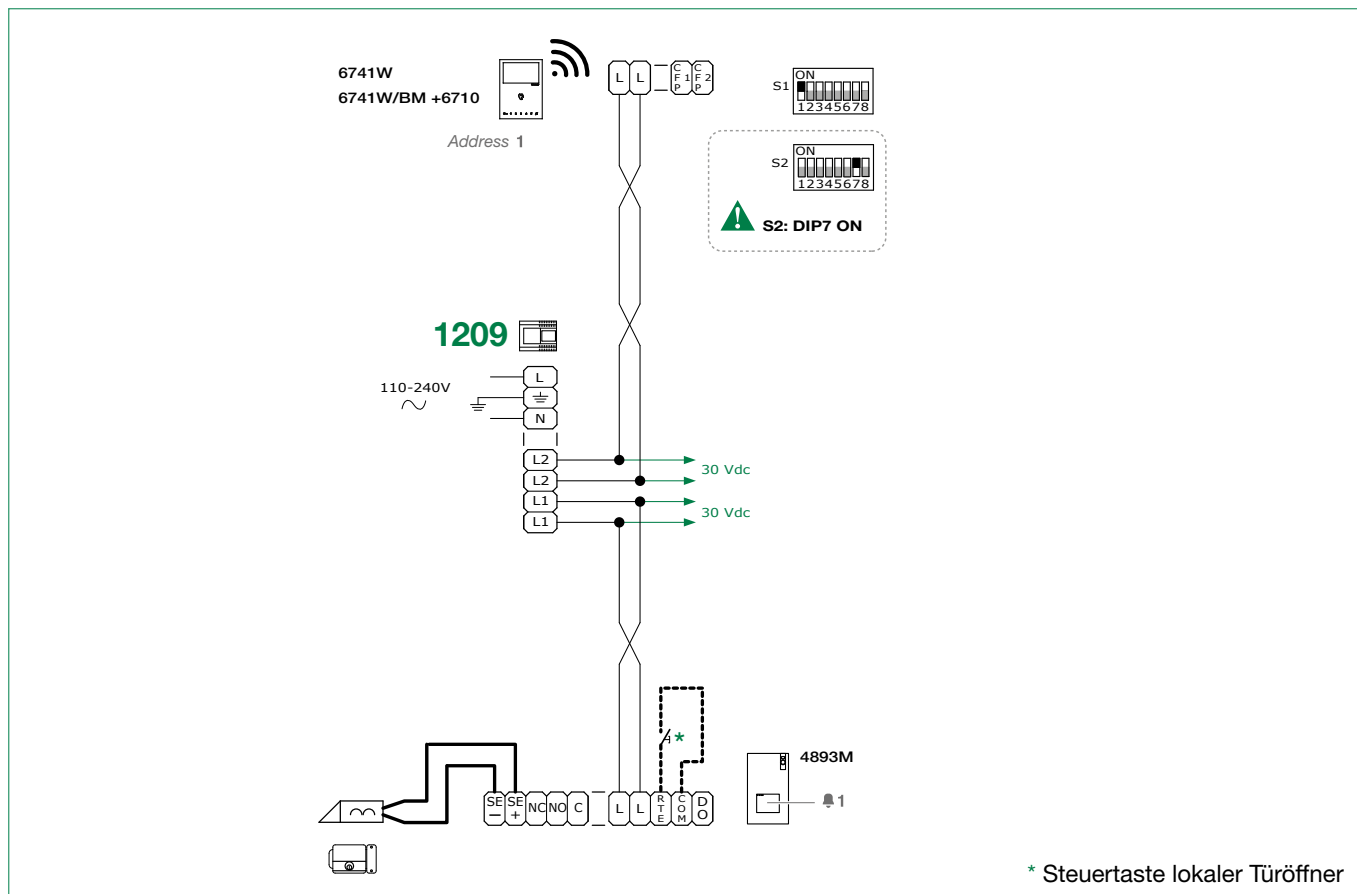




## Anlage mit 1210



## Kit 8451V: Basisanlage für Einfamilienhaus 1209



The diagram illustrates a 4x4 patch panel configuration for two monitors. On the left, a vertical patch panel is shown with two 4x2 sections, each labeled '1214/2C'. The top section has 'L OUT' and 'L IN' ports, and the bottom section has 'L OUT' and 'L IN' ports. Each section also has two 'LM' ports. The top section is connected to a monitor labeled '6741W' (6741W/BM + 6710) via a patch cord. The bottom section is connected to a monitor labeled 'S' via a patch cord. The monitor 'S' is shown with a green cross symbol, indicating it is compatible. To the right of the patch panel, there are two 8-pin D-sub connectors labeled 'S1' and 'S2'. The 'S1' connector has pins 1 through 7 labeled 'ON' and pin 8 labeled 'OFF'. The 'S2' connector has pins 1 through 7 labeled 'ON' and pin 8 labeled 'OFF'. The patch panel is connected to the 'S1' and 'S2' connectors via patch cords.

[illegible]

# Anlagenleistungen und Installationspläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für die Anzeige der Installationspläne auf den Anlagentyp, der am besten Ihren Vorstellungen und Ihrem Bedarf entspricht:

- [Audio-/Videoanlagen Building KIT](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Mehrfamilienhaus*
- [Audio-/Videoanlagen SBTOP](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen in *Wohnanlagen*.

CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS



[www.comelitgroup.com](http://www.comelitgroup.com)

Via Don Arrigoni, 5 - 24020 Rovetta (BG) - Italy

 **Comelit®**  
Passion. Technology. Design.